Presseinformation

16. Juli 2009

Energieberatung NÖ startet Offensive zum Thema „Kühlung"

Pernkopf: Experten stehen kostenlos zur Verfügung

Die sommerlichen Temperaturen führen bei vielen Haus- und Wohnungsbesitzern zu hohen Raumtemperaturen von über 25 Grad. Damit die eigenen vier Wände kühl bleiben, hat die Energieberatung Niederösterreich eine Beratungsoffensive zum Schwerpunkt „Kühlung" gestartet. Unter der Telefonnummer 02742/22 1 44 gibt es umfassende Tipps, wie durch bauliche Maßnahmen das eigene Haus im Hochsommer kühl bleibt. Die Energieberatungs-Hotline ist immer wochentags von 9 bis 15 Uhr und am Mittwoch von 9 bis 17 Uhr besetzt.

„Schon bei der Planung eines Hauses werden die Energiekosten und Umweltbelastungen auf Jahrzehnte festgelegt. Wer energieeffizient baut, spart Kosten und leistet einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Egal ob angenehme Kühle im Sommer oder behagliche Wärme im Winter, die Experten der Energieberatung Niederösterreich geben kostenlos praktische Tipps für Wohnkomfort in jeder Jahreszeit ohne Energieverschwendung", betont dazu Landesrat Dr. Stephan Pernkopf.

Die Ausrichtung der Fensterflächen hat laut Experten der NÖ Energieberatung im Winter und Sommer großen Einfluss auf die Raumtemperatur. Glasflächen nach Süden haben im Winter durch die Sonneneinstrahlung mehr Wärmegewinne. Im Sommer ist dieser Effekt unerwünscht, deshalb sollen die Glasflächen verschattet werden können.

Massive Bauteile, wie zum Beispiel Beton, Estriche und gemauerte Wände puffern hingegen Temperaturspitzen ab und stabilisieren die Innenraumtemperaturen. Je schwerer die Baustoffe sind, desto langsamer steigt die Innentemperatur bei längeren Hitzeperioden. Nähere Informationen: http://www.energieberatung-noe.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at